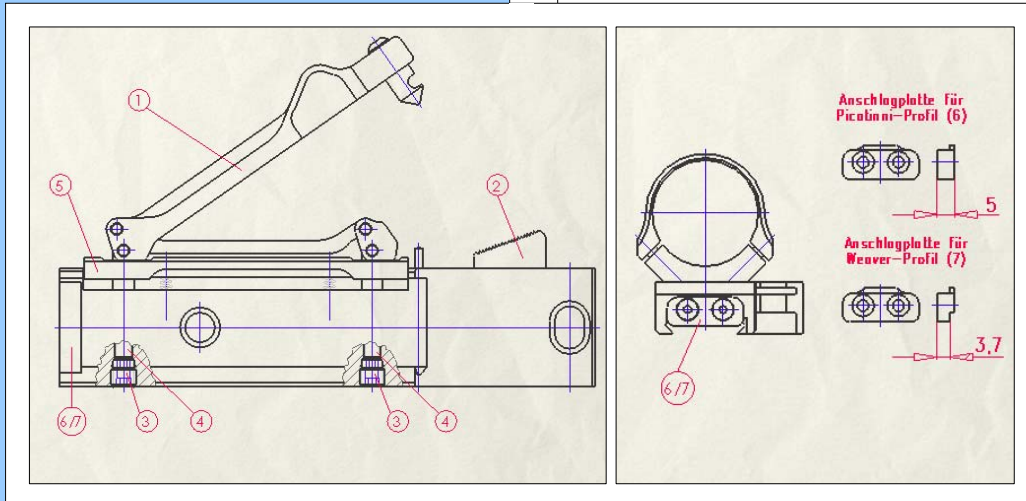


Sicherheitshinweise:  **Vorsicht**

- Die **ERAMATIC-SSK-II-Montage** dient ausschließlich der Befestigung optischer Zielgeräte auf einer Schusswaffe.
- Unsachgemäße Handhabung kann zu Beschädigungen an den Montageteilen führen. Daher sind alle Anlageflächen regelmäßig auf Beschädigungen zu überprüfen. Bewegliche Teile sind hinsichtlich ihrer Leichtgängigkeit zu kontrollieren.
- Nicht fachgerecht verbaute Montageteile bzw. nicht richtig eingestellte Zielfernrohrmontagen können die Wiederholgenauigkeit und damit die Schussleistung beeinträchtigen. **Im ungünstigsten Fall ist eine sichere Verbindung zwischen Zielfernrohr und Waffe nicht mehr gewährleistet!**
- Wir empfehlen daher die Montage von einem qualifizierten Büchsenmacher durchführen zu lassen!

Benennung der Einzelteile:

- Spannhebel
- Verschluss-schieber
- Konterschraube
- Einstellschraube
- Spannbacken
- Anschlagplatte Picatinny-Profil
- Anschlagplatte Weaver-Profil



Zum Lieferumfang gehören 2 Anschlagplatten mit 5 mm (6) bzw. 3,7 mm (7) Breite. Die SSK-II-Montage ist werkseitig für Picatinny-Prisma voreingestellt und entsprechend mit der hierfür passenden 5 mm breiten Anschlagplatte (6) versehen. Soll die Montage auf ein Weaver-Prisma aufgesetzt werden, ist die 3,7 mm breite Anschlagplatte (7) zu verwenden

Montageanleitung:

- Verschluss-schieber (2) nach hinten ziehen. Spannhebel (1) öffnet automatisch nach links.
 - Die Montage von rechts nach links über das Picatinny- bzw. Weaver-Prisma kippen, so dass die Anschlagplatte (6) bzw. (7) in die passende Quernute eintreten kann.
 - Die Montage nach vorne zum Anschlag bringen, anschließend Spannhebel (1) einschwenken, bis der Verschluss-schieber (2) selbsttätig verriegelt.
- 2. Sollte sich der Spannhebel (1) nicht schließen lassen oder die Montage nach dem Verriegeln keinen festen Sitz auf dem Prisma erreichen, muss eine Korrektur der Prismenweite erfolgen:**
- Montage abnehmen und Spannhebel (1) wieder verriegeln.
 - Die beiden Konterschrauben (3) mittels Innensechskantschlüssel SW 3 mm lösen.
 - Innensechskantschlüssel SW 2,5 mm durch die Konterschrauben (3) in den Sechskant der Einstellschrauben (4) führen. Durch Drehen dieser Schrauben kann die Position des Spannbackens (5) verändert werden. Linksdrehung bedeutet eine Vergrößerung der Prismenweite, Rechtsdrehung eine Verkleinerung.
 - Um eine exakte Einstellung der Prismenweite vorzunehmen zunächst die Einstellschrauben (4) um eine Umdrehung nach links drehen. Dann die Montage erneut auf das Prisma aufsetzen und verriegeln. Die Montage darf nicht zu stramm sitzen und soll etwas Spiel haben.
 - Einstellschrauben (4) **mit Gefühl** nach rechts drehen, bis der Spannbacken (5) gleichmäßig zur Anlage kommt.
Achtung: Um Beschädigungen zu vermeiden Einstellschrauben (4) nur leicht und gleichmäßig anziehen, da die übertragenen Kräfte durch den Kniehebelmechanismus sehr groß sind.
 - Beide Konterschrauben (3) fest anziehen.
 - Endkontrolle:** Der Spannhebel (1) muss sich ohne Kraftaufwand schließen lassen. Kurz vor dem Verlassen des Verschluss-schiebers (2) muss ein geringer Widerstand spürbar sein. Ein leises Klicken bestätigt abschließend den Verschlussvorgang.
 - Erst nachdem die Montage „sitzt“, empfehlen wir mit der Verbindung von Zielfernrohr und Montage zu beginnen.

Safety rules:  **Caution**

- The **ERAMATIC-SSK-II one piece mount** is exclusively built for mounting a telescopic device on a firearm.
- Improper handling may cause damage to the mount's components. Therefore all installation surfaces (lay-on surfaces) must be checked regularly and tested for damage. All movable parts must be checked for smooth operating.
- If mounted or adjusted improperly, repeatability and accuracy may be affected. **In the worst case a proper and safe connection between scope and firearm cannot be ensured.**
- Gunsmith work for proper fit is required!

Component list:

- locking lever
- release button
- set screw
- adjusting screw
- locking jaw
- recoil lug for Picatinny
- recoil lug for Weaver

Enclosed are two recoil lugs with a width of 5 mm (6) or 3.7 mm (7) respectively. The SSK-II one piece mount is factory set for Picatinny dovetail and therefore is equipped with the appropriate 5 mm recoil lug for Picatinny (6). If the scope mount is to be used for a Weaver dovetail, the 3.7 mm recoil lug (7) has to be applied.

Mounting Instructions:

- Pull release button (2) rearward. Locking lever (1) opens automatically to the left.
 - Seat the scope mount onto the Weaver-/Picatinny dovetail from right to left and make sure the recoil lug (6)/(7) sits in the existing cross slot.
 - Slide the mount forward towards the muzzle and move the locking lever (1) into the closed position until release button (2) snaps in automatically.
- 2. If you are unable to close the locking lever (1) or if there is a loose fit, adjustment of the dovetail width is necessary:**
- Remove scope mount from the rifle and close the locking lever (1).
 - Loosen both set screws (3) by means of the supplied Allen Wrench SW 3 mm.
 - Insert Allen Wrench SW 2.5 mm through the set screws (3) into the the adjusting screws (4). By turning of these screws, the position of the locking jaw can be changed. Counter-clockwise turning will create a looser fit, clockwise turning will create a tighter fit.
 - In order to conduct an exact adjustment of the dovetail width, start with turning the adjusting screws (4) one turn clockwise. Reinstall the scope mount onto the dovetail base once again and then close the locking lever.
The scope mount should now have enough play.
 - Turn adjusting screws (4) clockwise **gently** until the locking jaw (5) fits evenly. **Caution:** In order to avoid damage to your mounting system, do not over-tighten the adjusting screws (4).
 - Firmly tighten both set screws (3).
 - Final Check:** The locking lever (1) should close easily. Just prior to the engaging with the release button (2), a small amount of resistance should be felt. Finally a hearable click confirms that the lever is locked properly.
 - We recommend to wait with connecting scope and scope mount until the scope mount has a firm seat.